

Drakonische Strafe für Nationalspieler

Südkorea hat den 58-fachen Nationalspieler Jang Hyun-soo lebenslang aus der Mannschaft verbannt. 2014 gewann der 27-jährige Verteidiger vom *FC Tokyo* mit der südkoreanischen Nationalmannschaft die Asienspiele und wurde dafür vom verpflichtenden zweijährigen Militärdienst befreit. Diese Ausnahmen gewährt die Regierung bei sportlichen Erfolgen wie dem Sieg bei Asienspielen oder olympischen Medaillen. Wer befreit wird, muss jedoch trotzdem eine Grundausbildung und mehr als 500 Stunden eines Zivildienstes absolvieren. Jang hatte kürzlich zugegeben, seine Unterlagen über seinen Dienst in einem Parlamentsausschuss gefälscht zu haben.

naar: Sport Kompakt - Die Welt, 02.11.2018

Tekst 3 Drakonische Strafe für Nationalspieler

- 1p 7 Was kann man aus diesem Text über den südkoreanischen Spitzensportler Jang Hyun-soo schließen?
- A Er hat sich geweigert, einen Vertrag über einen Zivildienst zu unterschreiben.
 - B Er hat zwei Jahre lang als Politiker im Parlament gearbeitet.
 - C Er wollte sich seinen Pflichten bezüglich seines Zivildienstes entziehen.
 - D Er wurde früher als vorhergesehen aus dem Militärdienst entlassen.

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.